

STADT OPFIKON

ANTRAG DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 25. Januar 2022
SEITE 1 von 4

Medien und ICT-Konzept der Schule Opfikon
Umrüstung Schulzimmer mit interaktiven Tafeln
Investitionskredit 2022/23 im Umfang von CHF 876'300 inkl. MWST 2.2.7

Gestützt auf die Anträge der Schulpflege vom 9. Dezember 2021 sowie des Stadtrates vom 25. Januar 2022 und auf Art. 19, Ziff. d der neuen Gemeindeordnung

BESCHLIESST DER GEMEINDERAT:

1. Basierend auf dem Medien- und ICT-Konzept der Schule wird für die Beschaffung von Bildschirmen und Zubehör für die Klassenzimmer der Schulen in Opfikon ein Investitionskredit von CHF 876'300 inkl. MWST genehmigt (Konto-Nr. 500.5060.003).
2. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - Stadtrat
 - Schulpflege
 - Gesamtschulleiter
 - ICT-Fachgruppenleitung Schule
 - Finanzen und Liegenschaften



STADT OPFIKON

ANTRAG DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM
SEITE

25. Januar 2022
2 von 4

BERICHT

1. Medien- und ICT-Konzept

Mit Beschluss Nr. 2021-52 vom 11. März 2021 hat die Schulpflege das überarbeitete Medien und ICT-Konzept der Schule Opfikon verabschiedet. Dabei war das Kapitel 11.5.2 Visualisierungskonzept noch ausstehend.

Mit Beschluss Nr. 2021-269 vom 9. Dezember 2021 hat die Schulpflege das Kapitel 11.5.2. wie folgend in das Konzept aufgenommen und darauf basierend den weiter unten erläuterten Investitionskredit genehmigt:

"Visualisierungsmöglichkeiten in Unterrichtsräumen

Die bestehende Ausrüstung der Schulzimmer wird durch digitale Werkzeuge ergänzt. Die fest installierten Wandtafeln mit Bildschirmen und analoge Beschriftungsmöglichkeiten werden durch mobile digitale Interaktionsscreens ergänzt. Für die Bild und Tonaufnahme zwecks Visualisierung (Visualizer) werden Tablets eingesetzt und mit einem Ständer ergänzt. Um eine hohe Auslastung der Geräte (mobiler, bedarfsgesteuerter Einsatz) und zugleich geringeres Gerätevolumen zu ermöglichen, wird mit einem Poolsystem gearbeitet, das auf Clustern basiert. Als ein Cluster werden in jedem Schulhaus die Verbünde von ebenerdig erreichbaren Unterrichtszimmern bezeichnet. Pro Cluster stehen drei mobile Screens mit einem Tablet zur Verfügung. Zusätzlich sind in den Räumen fünf Ladestationen für Tablets einzurichten."

2. Investitionskredit für die Umrüstung der Schulzimmer

2.1. Prinzip von "Clustern"

Der Pädagogische ICT-Support (PICTS) hat alle Unterrichtsräume der Schule Opfikon begutachtet und jeweils einem Cluster zugeteilt. Die Unterrichtsräume für den Kindergarten sind, da geografisch verteilt, gesondert erfasst worden. Das System mit den mobilen Bildschirmen berücksichtigt vollumfänglich den Investitionsschutz und kann somit ohne zusätzlichen Aufwand während und nach Renovationen betrieben werden. Im Rahmen von Sanierungen der Schulgebäude werden die fest montierten Wandtafeln mit Bildschirmen ergänzt.

Ein Cluster umfasst dabei durchschnittlich 2.5 Klassenzimmer und 1.5 Gruppenräume oder 4 Therapiezimmer und 1 geteilter Raum oder 4 Werkräume oder 1 Musikzimmer und 2 Turnhallen. Ein Cluster wird von ca. 60 Schülerinnen und Schülern und 4 Lehrpersonen an 7 Halbtagen benützt.



STADT OPFIKON

ANTRAG DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 25. Januar 2022
SEITE 3 von 4

Pro Cluster entstehen so nach einer Rohofferte die folgenden Kosten:
Pro Screen mit Wagen, Audioausgabe und Signalübertragung ca. CHF 3'000
Pro Tablet mit Ständer ca. CHF 1'100
Pro Ladestation ca. CHF 330
Total pro Cluster: ca. CHF 13'650

2.2. Berechnung nach Schulstufen

ANLAGE / CLUSTER	PRIMARSTUFE	KIGA
METTLEN	16	5
OBERHAUSEN	5	4 Ergänzung Erweiterung
LÄTTENWIESEN	17	6 mit Musikschule
SCHULZENTRUM	2	1 Schulräume LÄ und Therapie
PRIMAR HALDEN	2	2 Ergänzung Zyklus 1&2
POOLRESERVE	1	1 Spitzenausgleich und Ersatz
ANZAHL CLUSTER	43	19
Kosten pro Cluster	13'650.00 CHF	13'650.00 CHF
KOSTEN	586'950.00 CHF	259'350.00 CHF
TOTAL CLUSTER		62
TOTAL KOSTEN		846'300.00 CHF

In der Aufstellung nicht berücksichtigt sind die Anlagen Halden (ausser Ergänzung Zyklus 1&2 bereits ausgerüstet) Glattpark (Ausrüstung über Neubau) und Bubenholz (Projektphase).

3. Submission

Aufgrund der Investitionssumme ist eine Submission notwendig. Dafür soll ein Externer Fachmann beigezogen werden. Dafür sind CHF 30'000 zu budgetieren.

4. Gesamtkosten

Total wird dem Gemeinderat ein Investitionskredit im Umfang von CHF 876'300 beantragt, weitere Reserven sind nicht eingestellt. Die Investition soll, nach Wunsch der RPK, in Absprache mit der Schule, auf die Jahre 2022 und 2023 verteilt werden. Im Investitionsbudget 2022 sind CHF 450'000 eingestellt. Der Kredit setzt sich wie folgt zusammen:

• 43 Cluster für die Primarstufe:	CHF	586'950
• 19 Cluster für die Kindergartenstufe:	CHF	259'350
• Begleitung Submission:	CHF	30'000
Total (inkl. MWST)	CHF	876'300



STADT OPFIKON

ANTRAG DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM
SEITE

25. Januar 2022
4 von 4

5. Folgekosten

Aufgrund der definierten Nutzungsdauer wird die Erfolgsrechnung während den nächsten 4 Jahren mittels Abschreibungen belastet. Bei den betrieblichen Folgekosten (Sachaufwand) inkl. Personalkosten wird mit einem Richtwert von 2% gerechnet; infolge des geringeren Wartungsaufwand bei Bildschirmen wird hier von 1% ausgegangen. Demnach wird diesbezüglich die jährliche Mehrbelastung CHF 8'763 betragen.

6. Antrag

Dem Gemeinderat wird beantragt, basierend auf dem Medien- und ICT-Konzept der Schule, für die Beschaffung von Bildschirmen und Zubehör für die Klassenzimmer der Schulen in Opfikon einen Investitionskredit von CHF 876'300 inkl. MWST zu genehmigen (Konto-Nr. 500.5060.003).

NAMENS DES STADTRATES

Präsident:

Stadtschreiber:



Paul Remund



Willi Bleiker

